

ASTRAL SEL

1 • GEBRAUCHSANWEISUNG

Für den einwandfreien Betrieb dieses Elektrolysegeräts beachten Sie bitte die folgenden Angaben:

Salzgehalt:	Empfohlen: 4g/l Minimum: 3.2 g/l Maximum: 4.5 g/l
pH-Wert	Empfohlen: innerhalb 7,6
Stabilisator:	Empfohlen: 10 bis 15 g/m ³ Maximum : 40g/m ³
Tägliche Betriebszeit :	Minimum: 10h/24h in der Nutzungsperiode
Wassertemperatur:	nicht unter 15°C betreiben
Chlorgehalt im Schwimmbecken:	zwischen 0,5 und 2,5 ppm
Anschluss :	220 V – 50/60Hz in Abhängigkeit der Filterpumpe

2 • INBETRIEBNAHME DES ELEKTROLYSEGERÄTS

Stellen Sie den Schalter auf „marche“, alle Kontrolllampen leuchten dann erlöschen Sie auf und das Gerät nimmt seinen vorangegangenen Zyklus wieder auf (Produktion I-II, Bereitschaft oder Reinigung).

Nach einer Verzögerungszeit werden die Elektroden automatisch unter Strom gesetzt.

3 • EINSTELLEN DER CHLORPRODUKTION

Erst-Inbetriebnahme:

- Stellen Sie das Potentiometer auf 100% und lassen Sie die Filteranlage 24h/24h, bis zum Erreichen des gewünschten Gehalts (Minimum 0,5 ppm), laufen.
- Stellen Sie die Filteranlage auf Automatik und überprüfen Sie regelmäßig den Chlorgehalt.
- Wird der gewünschte Gehalt überschritten, justieren Sie mit dem Potentiometer nach.
- Fügen Sie die chlorhaltigen Produkte von Hand hinzu, wenn das Wassereinlassen über 48 Stunden dauert.

4 • METHODE DER CHLORANALYSE

Die Analyse wird ungefähr zur selben Zeit an derselben Stelle (in gleicher Entfernung zum Einlauf und zum Skimmer) durchgeführt. Das von Ihrem Elektrolysegerät produzierte Chlor ist sehr flüchtig und der Wert kann in Abhängigkeit von verschiedenen Parametern variieren (UV, Benutzung, organische Stoffe...) Bei übermäßiger Benutzung empfehlen wir Ihnen die Filteranlage auf Handbetrieb umzustellen, um den von der Überzahl an Schwimmern verursachten Chlormangel auszugleichen.

5 • GESCHÜTZTE ODER MIT ABDECKUNGEN VERSEHENE SCHWIMMBÄDER

Das Fehlen der UV-Strahlung auf das Wasser des Schwimmbades kann manchmal einen zu hohen Chlorgehalt erzeugen, also korrodierend sein.

Abhilfe: Wir empfehlen daher, die Produktion Ihres Elektrolysegeräts einzustellen, wenn der Schutz oder die Abdeckung geöffnet ist.

Beim längeren Verschließen des Schutzes oder der Abdeckung senken Sie bitte beträchtlich die Produktion.

6 • EINSTELLUNG DER DAUER DER POLARITÄTSSUMKEHRUNG

Ihr Elektrolysegerät wurde für einen Polaritätswechsel alle 3 Stunden programmiert vom Werk aus. Je nach Wasserhärte (TH) ist es möglich, den Zyklus von 1 bis 6 Stunden einzustellen.

7 • AUTO-TEST : Vorsicht : wassertemperatur > 23° C, Salzgehalt 4 g/l.

Sie können das einwandfreie Funktionieren der Hauptfunktionen Ihres Geräts überprüfen:

- Schalten Sie das Gerät aus
- Drehen Sie den Regler „Betriebszeit“ von recht nach links, bis zum „klick“.
- Stellen Sie das Gerät wieder an: alle Dioden sind getestet und müssen aufleuchten. Jede Funktion leuchtet auf und erlischt wieder. Wenn die vier Dioden, für die Polarität, I-II-Bereitschaft und Depolarisation, gemeinsam blinken, ist der Test beendet und alles in Ordnung.
- Schalten Sie das Gerät aus und stellen Sie das Potentiometer auf die gewohnte Einstellung.

8 • INSTALLATION DER STEUEREINHEIT UND ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

A/ Installation der Steuereinheit

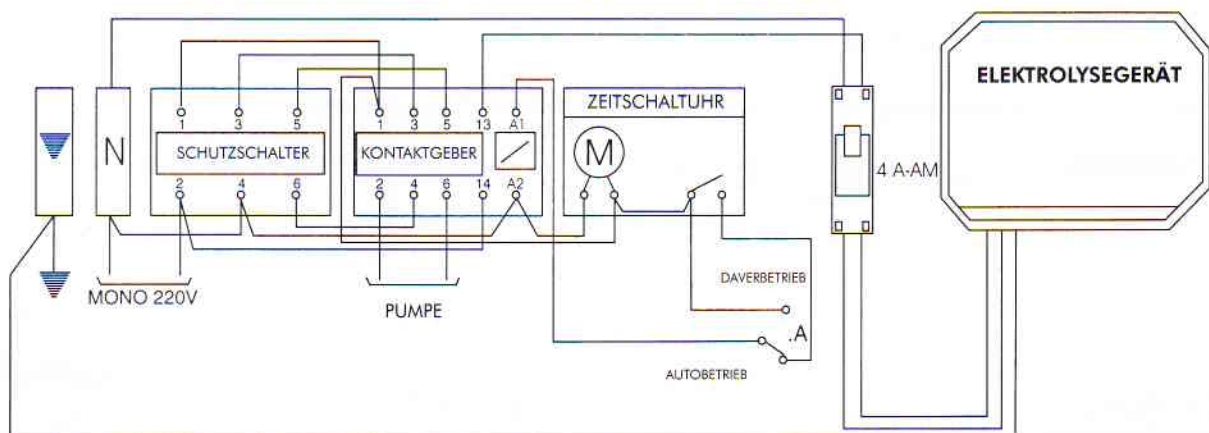
Bringen Sie die Steuereinheit fest an eine Mauer, unter Nutzung der Montagelöcher in jeder Ecke und mit Hilfe der mitgelieferten Schrauben und Dübel, im Technikraum an.

Die Bedienungselemente der Steuereinheit müssen erreichbar sein.

B/ Elektrische Anschlüsse

- Stromversorgung der Steuereinheit: das System wird parallel zur Filterpumpe betrieben und muss gleichzeitig mit der Filteranlage laufen. Der Anschluss erfolgt folglich an die Anschlüsse der Filterpumpe in der Steuereinheit der Filteranlage. Ein permanent angeschlossenes Gerät verliert den Garantieanspruch.
- Stromversorgung der Elektrode: schließen Sie die dafür vorgesehenen Kabel an. Ziehen Sie die Kontaktmuttern fest an. Schlecht angezogene Anschlüsse können Überhitzungen verursachen.

C/ Elektrisches Anschlussschema (als Beispiel):

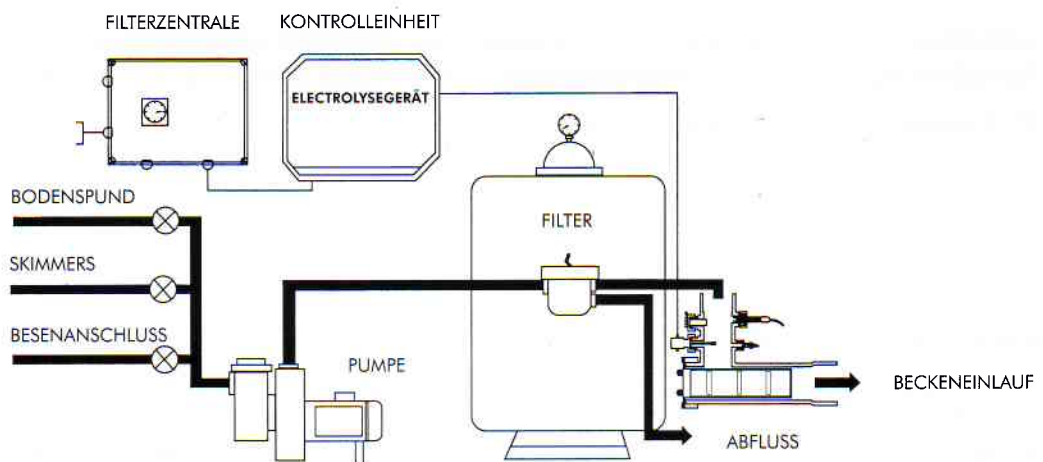
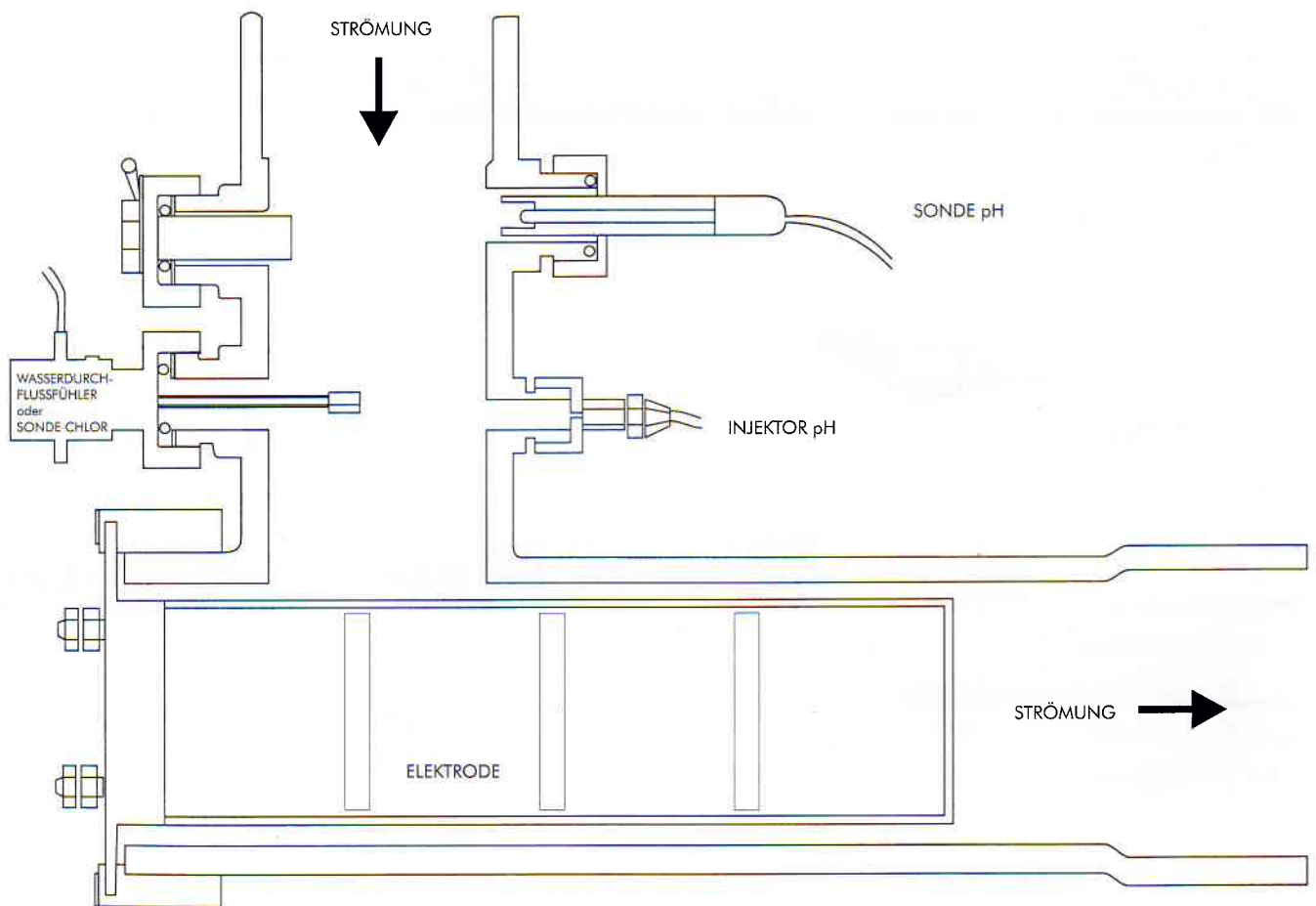


9 • INSTALLATION DER ZELLE

Montieren Sie die Zelle zwischen die Beckeneinlaufleitung, nach dem Filter und der Vorheizung oder Turboanschluss.

Das Wasser muss vom T-Stück in Richtung der Reduktion (folgend dem Pfeil auf der Zelle) fließen. Die Wasserströmung muss zwischen den Platten der Elektrode zirkulieren. Achten Sie auf genügend Platz an der Serviceseite der Zelle, um die Elektrode herausnehmen zu können.

Ist die Zelle als Bypass montiert, stellen Sie sicher, dass mindestens 80% des Durchflusses diese passiert.



10 • WASSERDURCHFLOSSFÜHLER (FLOW SWITCH)

Wir empfehlen die Installation eines Wasserdurchflussfühlers in folgenden Fällen:

- die Filterpumpe befindet über dem Wasserspiegel (Wasserabbruch-Risiko)
- Zelle in Bypass montiert

Funktionsprinzip: Ist der Durchfluss ungewollt oder wegen einer Rückspülung unterbrochen, auf jeden Fall wenn der Wasserdurchfluss weniger als 2,9 m³/h beträgt, unterbricht der Detektor die Chlorproduktion.

Installation: Bringen Sie den Fühler an der Zelle an und richten Sie bei der Montage den oben befindlichen Pfeil in die Fließrichtung aus.

Installieren Sie mit dieser Generation von Elektrolysegeräten keine alten Fühler.

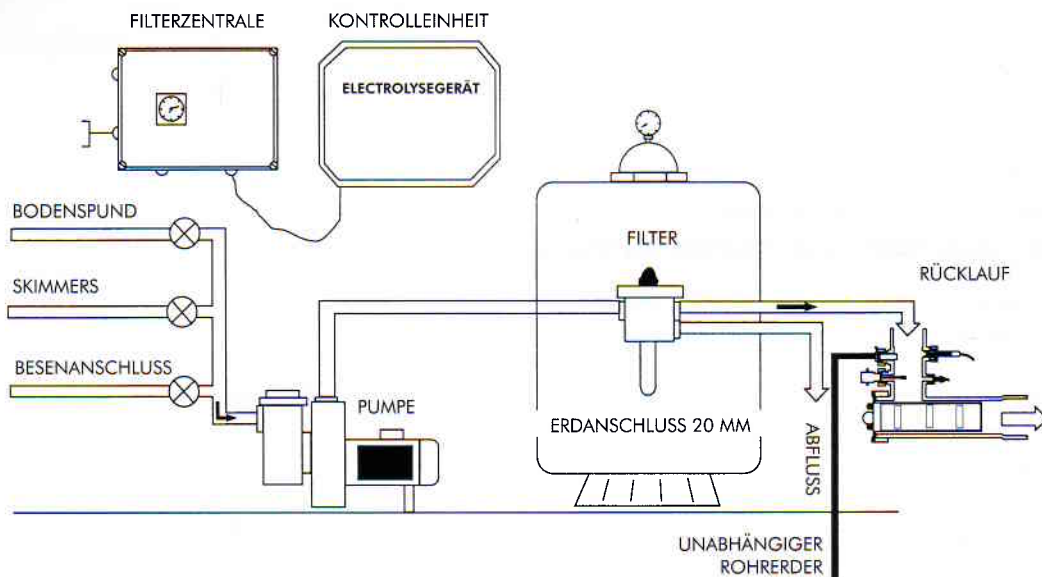
11 • INSTALLATION DER ERDUNGSELEKTRODE

Wir empfehlen die Installation dieser Elektrode, um die im Wasser befindlichen elektrischen Ladungen abzunehmen.

Montage der Erdungselektrode:

- * an der Zelle, an ihrem Platz
- * richten Sie mit Hilfe einer Schlagbohrmaschine und einem Bohrer von 60cm, eine Rohrerdung ein
- * Verbinden Sie die Erdungselektrode mit einem Erdflachkabel von mindestens 16 mm² mit der Rohrerdung.

VERWENDEN SIE NIEMALS EINE SCHON BESTEHENDE ERDUNG



12 • ÜBERPRÜFUNGEN UND PFLEGE

POLARITÄTSUMKEHRUNG

Ihr Elektrolysegerät ist im Lieferzustand auf einen Polaritätswechsel von ca. alle 3h eingestellt. Je nach Wasserhärte kann diese Einstellung von 1 bis 6 Stunden verändert werden.

Wenden Sie sich bitte an Ihren Installateur.

SALZBEIGABE:

Überprüfen Sie den Salzgehalt. Liegt die Konzentration unter 4g/l, geben Sie Salz mit Hilfe des folgenden Kalküls bei:

$$Q = (4T) \times V$$

Q = beizugebende Salzmenge in kg
4 = korrekter Salgehalt in kg/m³
T = Salzgehalt im Becken
V = Beckenvolumen in m³

Schalten Sie die Steuereinheit immer ab, bevor Sie Salz direkt in das Becken geben.

Warten Sie bis sich das Salz vollständig aufgelöst hat, bevor Sie das Elektrolysegerät wieder in Betrieb nehmen.

ÜBERWINTERUNG

Wenn die Becken-Filteranlage den Winter über in Betrieb bleibt, empfehlen wir das Elektrolyse-Gerät bei einer Temperatur von unter 15°C abzuschalten.

ELEKTRODE VERKALKT

Die Elektrode muss sauber und frei von Kalkablagerungen sein. Ist das nicht der Fall, entkalken Sie sie durch eintauchen in eine Lösung aus 80% Wasser und 20% Salzsäure. Überprüfen Sie danach folgende Gründe für die Verkrustung:

- * zu geringe Salzkonzentration
- * Einstellung der Zeit für die Polaritätsumkehrung zu lang
- * Elektrode verbraucht
- * falscher Geräteanschluss (siehe Auto-Test)

FILTERWASCHEN - WASSERWECHSEL

Stellen Sie das Elektrolysegerät bei jeder Betätigung des 6 Wegeschiebers der Filteranlage ab: Waschen, Spülen, Wasserwechsel, ...

VERTRÄGLICHKEIT

Das von Ihrem Elektrolysegerät produzierte Sterilisierungsmittel ist mit den meisten Produkten zur Wasserbehandlung in Schwimmbädern, außer PHMB Polymere, verträglich. Setzen Sie auf jeden Fall das Elektrolysegerät bei jeder Beigabe von Produkten, bis zu ihrer vollständigen Auflösung, außer Betrieb.

KONTROLLAMPEN LEUCHTEN

FLOW SWITCH STÖRUNG

Die aufleuchtende Kontrolllampe unterbindet jegliche Produktion, der Wasserdurchflussfühler ist schlecht angebracht oder in der Zelle ist kein Wasserfluss.

PRODUKTIONSSTÖRUNG

Produziert die Elektrode weniger als 75% ihrer Kapazität, leuchte eine Kontrolllampe auf, ohne den Betrieb des Elektrolysegeräts zu unterbrechen:

- unzureichender Salzgehalt
- die Wassertemperatur erfordert das Abschalten des Geräts
- die Elektrodenleistung lässt nach und muss baldigst ausgetauscht werden (Sehen § Elektrode Verkalkt)

BEREITSCHAFT

Das Gerät hat seinen Produktionszyklus, entsprechend Ihrer Einstellung mit dem Potentiometer, abgeschlossen und wartet auf das Zyklusende (100%), um mit anderer Polarität den Betrieb wieder aufzunehmen.

13 • GARANTIE

Das Elektrolysegerät hat eine Herstellergarantie von 2 Jahren vom Lieferdatum an für alle Herstellungsfehler.

Elektrode: Degressive Garantie über 3 Nutzungssaisons.

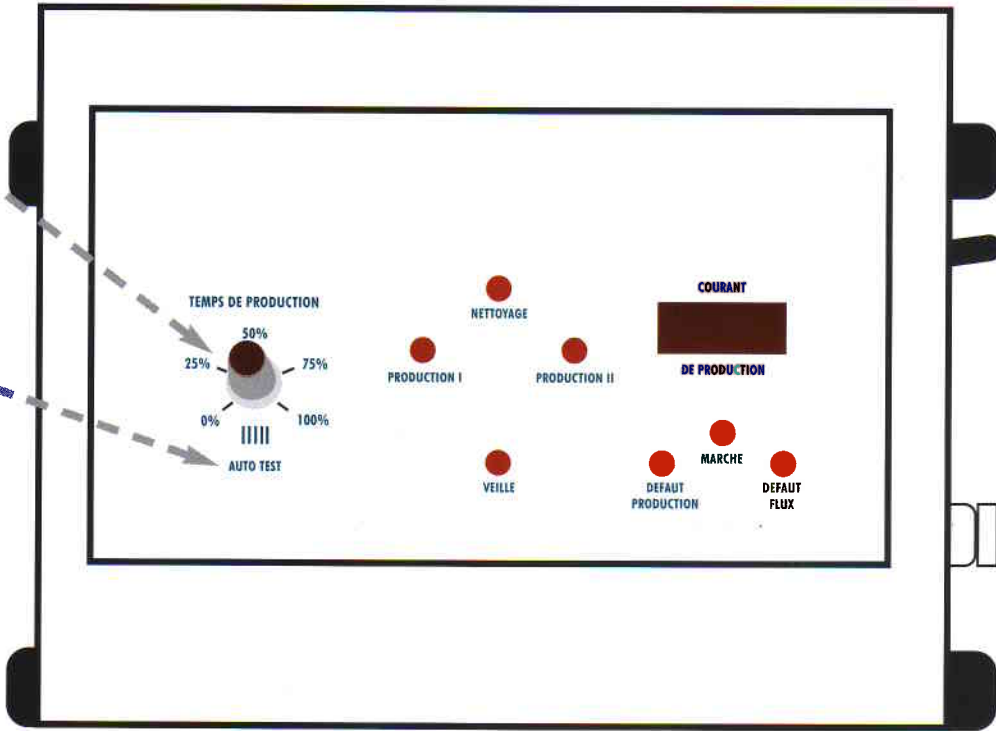
Diese Garantie schließt folgende Mängel nicht ein: Nachlässigkeit, falsche Benutzung, nicht regelgerechte Installierung, Veränderungen, Eingriffe, Korrosion, nicht durchgeführte Pflege- oder Überwinterungsmaßnahmen, absichtliche Beschädigungen, Überschwemmungen, Blitzschlag, Schäden durch Fall oder Stoß.

Das Porto für Rücksendungen von Material zur Überprüfung oder Reparatur muss selbst entrichtet werden. Die Rücksendung erfolgt auf Kosten des Herstellers.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung, die Form, das Konzept oder das Erscheinungsbild seiner Produkte verändern zu können.

ELECTROLYSEUR DE SEL
SALT CHLORINATOR
ELECTROLISIS DE LA SAL
ELETTROLIZZATORE DI SALE
ELECTROLISADOR DE SAL
SALZELEKTROLYSEGERÄT

FICHE A CONSERVER PAR L'INSTALLATEUR
DATA SHEET TO BE KEPT BY THE INSTALLER
FICHA QUE DEBERÁ CONSERVAR EL INSTALADOR
L'INSTALLATORE DEVE CONSERVARE LA PRESENTE SCHEDA
FICHA A CONSERVAR PELO INSTALADOR
MERKBLATT VOM INSTALLATEUR AUFZUBEWAHREN



A
 Temps de production
 Production time
 Tiempo de producción
 Tempi di produzione
 Tempo de produção
 Produktionszeit

D
 Auto-diagnostic (pour le client voir notice)
 Self-check (see manual for customer)
 Autodiagnóstico (para el cliente, ver el folleto)
 Auto-diagnosi (per il cliente vedere manuale)
 Auto-diagnóstico (o cliente deve consultar o manual de utilização)
 Auto-Diagnose (für den Kunden siehe Anweisung)

B
 Sortie volet
 Pool cover outlet
 Salida para cubierta
 Uscita maschera
 Saída cobertura
 Ausgang Abdeckung

C
 Détecteur de débit (détection automatique)
 Flow switch (automatic flow switch detection)
 Detector de caudal (detección automática)
 Rilevatore di erogazione (rilevazione automatica)
 Detector de débito (detecção automática)
 Durchflussdetektor (automatische Feststellung)

Contact volet
 Pool cover contact
 Contacto de cubierta
 Contatto maschera
 Contacto cobertura
 Kontakt Abdeckung

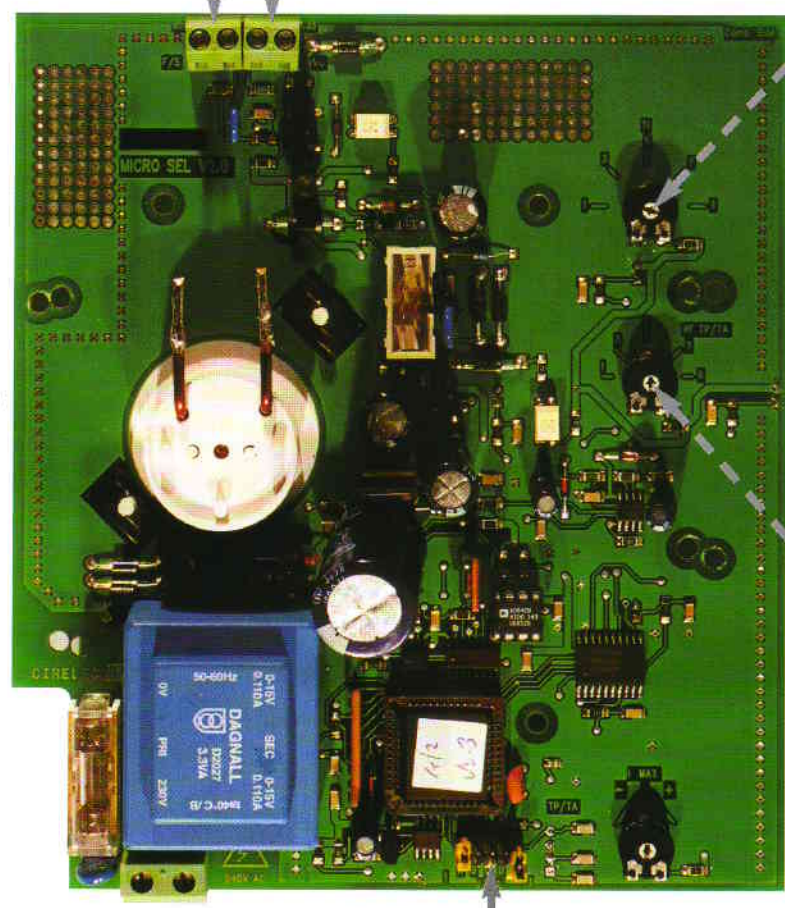
1
 Contact Détecteur de débit
 Flow switch contact
 Contacto de detector de caudal
 Contatto Rilevatore di erogazione
 Contacto detector de débito
 Kontakt Durchflussdetektor

3
 Réglage temps inversion 1 à 6 heures en %
 1 to 6 hours polarity reversal time setting in %
 Reglaje del tiempo: inversión de una a seis horas en %
 Regolazione tempo inversione da 1 a 6 ore i, %
 Regulação de tempo de inversão de 1 a 6 horas em %
 Einstellung Umkehrungszeit 1 bis 6 Stunden %

4
 Réglage production volet fermé de 0 à 100%
 Production setting with valve closed from 0 to 100%
 Reglaje de producción: cubierta cerrada del 0 al 100%
 Regolazione produzione maschera chiusa da 0 a 100%
 Regulação da produção cobertura fechada de 0 a 100%
 Produktionseinstellung Abdeckung geschlossen von 0 bis 100%

5

A	B	C	D
40	60	100	160
Calibrage électrode			
A	B	C	D
40	60	100	160
Electrode calibration			
A	B	C	D
40	60	100	160
Calibrado del electrodo			
A	B	C	D
40	60	100	160
Calibratura elettrodo			
A	B	C	D
40	60	100	160
Calibragem do eléctrodo			
A	B	C	D
40	60	100	160
Kalibrierung der Elektrode			





SALZELEKTROLYSEGERÄT VERSION „PRODUKTIONSZEIT“

INTERNE EINSTELLUNGEN: GEBRAUCH NUR FÜR DEN TECHNIKER

Punkt A/ Produktionszeit:

Erlaubt die Verminderung der Produktionszeit von Natriumhypochlorid im Verhältnis zu der Anzahl der Filterstunden und der gewählten Umkehrungszeit, ohne das Gerät abzuschalten.

Bsp.: gewählte Umkehrzeit 4 Stunden, das Gerät muss alle 4 Stunden umpolen. Wenn Sie eine Produktionszeit von 50% einstellen, so wird das Gerät alle 2 Stunden auf Bereitschaft schalten. (2 Stunden Produktion 1, dann 5 Min. Reinigung, dann 2 Stunden Bereitschaft, dann 2 Stunden Produktion 2, dann 5 Min. Reinigung, dann 2 Stunden Bereitschaft...)

Punkt B/ Ausgang Abdeckung:

Es ist unbedingt erforderlich den Hersteller der Abdeckung nach der Lieferung eines Schaltkontakts zu fragen, damit das Gerät automatisch die Position der Abdeckung, geöffnet oder geschlossen, feststellen kann. Bohren Sie an der rechten Geräteseite ein Loch von 2mm Durchmesser, um das von der Abdeckung kommende Kabel durchzuführen. Schließen Sie die 2 Kabel an VO.

Punkt 3/ Umkehrungszeit:

Die Geräte sind werksmäßig auf eine Polaritäts-Umkehrzeit von 3 Stunden eingestellt (=5).

Sie können diese Zeit in Abhängigkeit der Wasserhärte verändern: bei hartem Wasser reduzieren Sie die Umkehrungszeit, bei weichem Wasser erhöhen Sie die Umkehrungszeit. Bsp.: Wasser bis 40°äTH oder mehr = 1 und 1/2 Stunde (=2,5)

Wasser mit 30°äTH = 4 Stunden (=6,6)

Wasser mit 15°äTH oder weniger = 6 Stunden (=10)

Wenn Sie Kalkablagerungen auf der Elektrode feststellen, verringern Sie die Umkehrungszeit.

Punkt 4/ Einstellen der Produktion bei geschlossener Abdeckung:

Werksmäßig auf 50% voreingestellt: Bei geschlossener Abdeckung kann der Chlorgehalt übermäßig ansteigen. Sie können die gewünschte Produktion Voreinstellen. Sie wird wirksam werden, wenn das Gerät den Verschluss der Abdeckung feststellt.

Punkt 6/ Kalibrierung der Elektrode:

Um ein Gerät von 40 auf 60 oder anders umzustellen, stecken Sie die Schalt-Brücke auf die gewünschte Position A, B, C, oder D. (wechseln Sie dementsprechend die Elektrode).

BEI ÖFFNEN DES GERÄTS DURCH NICHTAUTORISIERTE PERSONEN KANN DER GARANTIEANSPRUCH ERLÖSCHEN